

**Einwohnergemeinde
Fischbach-Göslikon**



**Rechenschaftsbericht
des Gemeinderates 2018**

Aus dem nachfolgenden Bericht können Sie in einem kompakten Überblick einiges von der Arbeit des Gemeinderates und der Gemeindeverwaltung aus dem Jahr 2018 erfahren. Wir wünschen Ihnen bei dieser Lektüre viel Vergnügen.

() = Vorjahreszahlen

0 ALLGEMEINE VERWALTUNG

011 Legislative

011.1 Gemeindeversammlungen

Am 14. Juni und am 20. November 2018 wurden die beiden Einwohnergemeindeversammlungen durchgeführt. Am 8. Mai 2018 versammelten sich die Ortsbürger an einer separaten Zusammenkunft. Es wird auf den Bericht der Ortsbürgergemeinde verwiesen.

An den beiden Einwohnergemeindeversammlungen wurden total 12 (13) Geschäfte behandelt. Unter anderem wurde an der Wintergemeindeversammlung das Reglement zur Bewirtschaftung der öffentlichen Parkplätze genehmigt. Ebenfalls konnte ein Verpflichtungskredit über CHF 20'000.00 für das Verkehrsgutachten für die Prüfung und allfällige Einführung von Tempo-30-Zonen genehmigt werden. Für die Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland stimmten die Stimmbürger im Sommer einem Zusatzkredit zu.

011.2 Abstimmungen und Wahlen

Im Berichtsjahr fanden die üblichen vier eidgenössische und kantonale Abstimmungen statt. Ersatzwahlen gab es keine.

012 Gemeinderat

Der Gemeinderat hielt 26 (26) ordentliche Sitzungen ab.

Der Gemeinderat setzt sich für die Amtsperiode 2018/2021 wie folgt zusammen:

- Flückiger Hans Peter, Gemeindeammann, neu
- Schüepp Guido, Vizeammann, neu
- Long Claudia, bisher
- Gsell Stephan, bisher
- Rohrer Thomas, neu

Die Gremien setzen sich für die Amtsperiode 2018/2021 wie folgt zusammen:

Schulpflege

- Nicole Seiler, Präsidentin, bisher
- Karin Boccali, Vizepräsidentin, neu
- Barbara Galijan, Vertretung SPF Schulverband Reusstal, bisher
- Patrick Affentranger, bisher
- Pascal Ammann, neu

Finanzkommission

- Schaufelbühl Roland, Präsident, neu
- Schmellentin Franziska, neu
- Koch Rudolph, neu

Steuerkommission

- Schaufelbühl Markus, Präsident, bisher
- Lietha Peter, bisher
- Siegenthaler Eveline, bisher
- Seiler Martin, Ersatzmitglied, bisher

Stimmzähler

- Simmen Manfred, bisher
- Koch Franz, bisher
- Meier Markus, Ersatzmitglied, bisher
- Wirz Nadine, Ersatzmitglied, bisher

020 Gemeindeverwaltung

020.1 Personelles

Vor über 10 Jahren hat Daniel Hürzeler in Fischbach-Göslikon seine Arbeit als Hauswart aufgenommen. Per Ende August 2018 hat er eine neue Herausforderung als Eis- und Bademeister in Wohlen angenommen. Als neuer Hauswart für die Schul- und Verwaltungsliegenschaften konnte Thomas Fleischli gewonnen werden.

Die Gemeindeschreiber-Stv. Tanja Ledergerber hat im März 2017 die Weiterbildung „CAS Öffentliches Gemeinwesen Stufe II Gemeindeschreiber“ an der Fachhochschule Nordwestschweiz begonnen. Im April 2018 konnte Frau Ledergerber die Weiterbildung erfolgreich abschliessen.

Die Lernende der Gemeindeverwaltung Fischbach-Göslikon, Luana levoli, konnte ihre Lehre zur Kauffrau EFZ im August erfolgreich abschliessen. Im Sommer 2018 hat Nico Siegfried als neuer Lernender seine Lehrstelle in Fischbach-Göslikon angetreten.

020.2 Organisatorisches, Statistik

Bauverwaltung

eingereichte Baugesuche 2018	36	(24)
abgehandelte Baugesuche (inklusive Vorjahr)	14	(22)
pendente Baugesuche	14	(7)
Baueinstellungsverfügungen	0	(0)
Bussenverfügungen	8	(4)

Bautätigkeit

Die Anzahl der eingereichten Baugesuche ist im Vergleich zum letzten Jahr um 50 % gestiegen. Bei den meisten Gesuchen geht es um Bewilligungen für Klein-

bauten wie beispielsweise einen Sichtschutz, Umgebungsgestaltung, kleinere Um- und Ausbauten und dergleichen. Neben einem Einfamilienhaus wurde 2018 ein Mehrfamilienhaus gebaut.

Gesamtrevision Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland

Nachdem die Gemeindeversammlung dem Zusatzkredit zugestimmt hat, konnten die Kommission und die Ortsplaner ihre Arbeit wieder aufnehmen. Mit dem Mitwirkungsverfahren wurden die neue Nutzungsplanung Siedlung und Kulturland erstmals der Öffentlichkeit vorgestellt. Zudem fand im November 2018 im Rahmen des Mitwirkungsverfahrens eine Informationsveranstaltung statt, an der sich die Bürger direkt von den Kommissionsmitgliedern über die Veränderungen und Planungsabsichten informieren lassen konnten. Der Anlass war gut besucht und es gab im Nachgang aufgrund der zahlreichen Fragen rege Diskussionen.

Kommunaler Gesamtplan Verkehr

Noch Ende 2017 hat der Gemeinderat das Mitwirkungsverfahren zum kommunalen Gesamtplan Verkehr durchgeführt. Im Mai 2018 wurde der entsprechende Mitwirkungsbericht verabschiedet. Im Juli 2018 konnte der Gemeinderat den kommunalen Gesamtplan Verkehr beschliessen. Der KGV bietet der Gemeinde eine umfassende Gesamtsicht über die Verkehrssituation und damit ein gutes Instrument zur Planung.

Mit dem Parkraumreglement wurde einer ersten im KGV formulierten Massnahme durch die Gemeindeversammlung im November 2018 zugestimmt.

Gestaltungsplan Widacher

Nach intensiver Prüfung der Planunterlagen und einer erstmaligen Rückweisung hat der Gemeinderat nach der Bereinigung der Planunterlagen und der Nutzungsvorschriften den Gestaltungsplan beschlossen und zur Genehmigung durch das Baudepartement verabschiedet.

Gestaltungsplan Unterdorf

Der Kommission wurden die ersten Resultate aus dem Richtprojekt präsentiert. Die Überlegungen der Architekten bezüglich der Themen Dachgestaltung, Ausrichtung der Kubaturen und Erschliessungskonzept wurden intensiv diskutiert. Verschiedene Begehren der Kommissionsmitglieder wurden aufgenommen und ins Richtprojekt eingearbeitet. In einem nächsten Schritt wird der Entwurf des Gestaltungsplans auf der Basis des Richtprojektes erarbeitet.

Steueramt

Steuerpflichtige 2018	960	(944)
erledigte Einsprachen	9	(11)
Rekurse kant. Rekursgericht	0	(0)
Sitzungen Steuerkommission	2	(2)

Es konnten 9 (16) Grundstückgewinnsteuern und 87 (59) Kapitalzahlungen veranlagt werden.

Gemäss Statistik wurde das Veranlagungsziel gemäss kantonaler Zielvorgabe erreicht.

090 Verwaltungsliegenschaften

Gemeindehaus

Am 28. März 2018 konnte die Gemeindeverwaltung das neue Gemeindehaus beziehen. Schon am nächsten Arbeitstag waren die Büros der Verwaltung wieder einsatzbereit. Am Wochenende vom 8. - 10. Juni 2018 feierte Fischbach-Göslikon das Dorf- und Jugendfest. Das Fest-OK erstellte mit riesigem Engagement zusammen mit vielen Helferinnen und Helfern ein grosses Festgelände mit Vereinsbeizen, Lunapark und anderen Attraktionen auf. Das Rahmenprogramm mit Kinderzirkus, Konzerten auf der tollen Bühne, Fahnenweihe des Turnvereins und weiteren Attraktionen begeisterte Gross und Klein. Die Dorfbevölkerung und viele auswärtige Gäste feierten drei Tage lang. Anlässlich des Festes wurde auch das neue Gemeindehaus eingeweiht und von Landammann Alex Hürzeler offiziell eröffnet.

1 OEFFENTLICHE SICHERHEIT

100 Rechtsaufsicht

100.1 Statistisches

Zivilstandsamt

Geburten in der eigenen Gemeinde	0	(1)
Todesfälle in der eigenen Gemeinde	3	(3)
Kinds-Anerkennungen	4	(3)
Trauungen	5	(8)

Betreibungsamt

Aus dem Bericht des Betreibungsbeamten des regionalen Betreibungsamts, Yves Mattenberger, ist zu lesen, dass in diesem Jahr eine Zunahme der Betreibungen um 10.2 % (Vorjahr Zunahme um 2.7%) verzeichnet werden. Nach wie vor seien Steuerforderungen und Versicherungsforderungen vorab Krankenkassenprämien die am häufigsten betriebenen Forderungen. Die vollzogenen Pfändungen haben eine Zunahme von 3.9 % (Vorjahr Zunahme von 14.3 %) erfahren. Grösstenteils wurde Einkommen und allfälliges Vermögen gepfändet. Sachpfändungen werden wegen hoher Verwertungskosten noch immer sehr zurückhaltend vollzogen.

Die Gläubigerstruktur, das heisst die Art der Forderungen, hat sich kaum verändert. Nach wie vor sind Krankenkassenforderungen vor Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen die am häufigsten betriebenen Forderungen. Ebenso hat sich die Zusammensetzung der Schuldnerschaft kaum verändert. Bei jungen Langzeitschuldnern sind oft Arbeitslosigkeit wegen mangelnder Ausbildung oder ausgesprochen bescheidenes Einkommen die wesentlichen Gründe. Es ist jedoch auch deutlich festzustellen, dass Schuldner und Schuldnerinnen ab 50 Jahren, wenn überhaupt, nur mit sehr grosser Mühe wieder eine Anstellung finden. Betreibungen bei älteren Menschen (auch Rentnern) sind nach wie vor des Öfteren anzutreffen. Das Betreibungsamt Bremgarten stellt im täglichen Arbeitsablauf unverändert fest, dass die Handyverbindung äusserst wertvoll ist, da die Kund-

schaft oftmals per SMS erreicht werden kann. Auch E-Mail ist ein nicht mehr wegzudenkendes Hilfsmittel, um die Kundschaft zu kontaktieren.

Im vergangenen Jahr mussten 54 (57) Schuldner bzw. Schuldnerinnen dem Betreibungsamt polizeilich zugeführt und Strafanzeige wegen Ungehorsam gegen eine amtliche Verfügung erlassen werden. Ausserdem musste das Betreibungsamt gegen 3 (4) Schuldner bzw. Schuldnerinnen Strafanzeige wegen Pfändungsbetrug, Ungehorsam gegen amtliche Verfügungen und im Einzelfall Urkundenfälschung bei der Staatsanwaltschaft erheben.

Die Amtsinspektion für das Geschäftsjahr 2017 fand am 5. April 2018 ohne Beanstandungen statt.

Die Amtsgeschäfte bewegen sich im gewohnten Rahmen. Nach wie vor sehr hoch ist die Anzahl Rückzüge von Betreibungen. Insbesondere ist dabei zu beobachten, dass viele Gläubiger aus den Rückzugsbegehren der Schuldner vermehrt finanziellen Gewinn erwirtschaften.

Ebenfalls zugenommen hat die Ausstellung von Betreibungsregisterauszügen. Diese lösen seit der erneuten Neugestaltung durch das Bundesamt für Justiz und der damit verbundenen Kodierung bzw. dem entsprechenden Geschäftsfallstatus sehr oft Fragen und Diskussionen aus.

Die elektronische Abwicklung von Betreibungsverfahren (eSchKG) ist gesamtschweizerisch stark am Zunehmen. Das Betreibungsamt Bremgarten und Umgebung hat im Berichtsjahr insgesamt 2'111 Zahlungsbefehle auf Grund elektronisch eingereichter Betreibungsbegehren ausgestellt. Dies entspricht 43,9 % aller ausgestellten Zahlungsbefehle im Jahr 2018.

(Quelle: Aus dem Rechenschaftsbericht des Betreibungsbeamten, Yves Mattenberger).

Gesamthaft eingereichte Begehren	763	(594)
davon neue Betreibungsprotokolle	453	(366)
auf Pfändung und Konkurs	360	(323)
auf Grundpfand	0	(0)
auf Wechsel	0	(0)
auf Faustpfand	0	(0)
Rechtsvorschläge	52	(37)
Verlustscheine	146	(83)
Vollzogene Pfändungen	302	(233)
Verwertungen	143	(132)
Eigentumsvorbehalte	3	(1)
Konkursandrohungen	1	(2)

Einwohnerkontrolle

Ende Jahr waren 1'643 (1'654) Einwohner, davon 285 (279) Ausländer, in der Gemeinde wohnhaft. Der Vergleich zum Vorjahr zeigt sich eine Abnahme von 11

(Zunahme von 15) Personen. Im Jahr 2018 umfasst die Gemeinde 693 (686) Haushaltungen.

Bevölkerungsentwicklung

Bevölkerungsbewegung	2018	2017	2016	2015	2014
Geburten	7	20	16	15	16
Todesfälle	13	11	10	4	10
Zuzüge	152	140	171	164	105
Wegzüge	157	134	163	136	112

Kindes- und Erwachsenenschutzwesen

- Erwachsenenschutzmassnahmen 16 Mandate, darunter 6 neue im 2018

Massnahme	Fallzahlen
Begleitbeistandschaften Art. 393/394	0 (1)
Vertretungsbeistandschaften Art. 394/395	11 (7)
Vermögensverwaltung Art. 395	0 (8)
Mitwirkungsbeistandschaft Art. 396/397	2 (0)
Umfassende Beistandschaften Art. 398	1 (1)

Kinderschutzmassnahmen 6 Mandate, 1 im 2018 aufgehoben

Freiwillige Beratungen 9 (9)

110 Polizei

Die Regionalpolizei Bremgarten kann auf ein arbeitsintensives aber eher ruhiges letztes Jahr zurückblicken. Sie wurde glücklicherweise verschont von speziellen Ereignissen oder schwerwiegenden Übergriffen.

Um in den 15 Vertragsgemeinden weiterhin für Ruhe, Ordnung und Sicherheit zu sorgen, hat die Regionalpolizei das Polizeikops mit 2 Polizistinnen/Polizisten, davon mindestens eine Aspirantin bzw. ein Aspirant, aufgestockt. Die, aufgrund einer Kündigung per 31. Juli 2018, freie Stelle wurde ebenfalls mit einer Aspirantin/einem Aspiranten besetzt. Trotz einer leicht rückläufigen Präsenzzeit konnte diese dennoch hochgehalten werden (insbesondere in den Abend- und Nachtstunden sowie an den Wochenenden). Sie sank lediglich um 0.22%.

Die Regionalpolizei Bremgarten war aktiv unterwegs und bestrebt, ihre Schwerpunkte und Ziele jeweils der aktuellen Lage anzupassen. Mit Erfolg offensichtlich, die Kriminalitätslage pendelte sich 2018 erneut auf tiefem Niveau ein und grössere Einbruchserien blieben aus.

Auch 2018 unterstützte die Regionalpolizei Bremgarten, im Rahmen ihrer personellen Möglichkeiten, aktiv und proaktiv die vom Kanton initiierten Schwerpunktaktionen und unterstützte die Kantonspolizei in unzähligen Situationen und bei zahlreichen Einsätzen (Alarmeinsetze, häusliche Gewalt, Anhaltungen, Festnahmen, etc.).

Hundehaltung

In der Gemeinde Fischbach-Göslikon sind 132 (128) Hunde registriert.

Bürgerrechtswesen

Es gab im Jahr 2018 1 (1) Einbürgerungsantrag zu Handen der Einwohnergemeindeversammlung. An der Einwohnergemeindeversammlung 20. November 2018 wurde das Einbürgerungsgesuch von Frau Jeannette Bachmayr mit einem grossen Mehr gutgeheissen. Zuhanden der Ortsbürgerversammlung gab es 2 (0) Einbürgerungsanträge. Kurt Meyer und Hedwig Meyer wurde das Ortsbürgerrecht von Fischbach-Göslikon verliehen.

140 Feuerwehr

Die Feuerwehr Niederwil/Fischbach-Göslikon musste an 13 (17) Einsätze ausrücken. Der Mannschaftsbestand beträgt 89 (89). Die Feuerwehr führte im Übrigen folgende Übungen durch:

Chargierte 15 (20), Atemschutz 12 (12), Maschinisten TLF/MS 9 (8), Sanität 11 (11), Verkehrskorps 19 (17), Elektrikerkorps 4 (3), Fahrübungen 20 (21), Gesamtfeuerwehr 6 (6).

Seit Anfang 2014 führt Hptm Andreas Seiler das Kommando der Feuerwehr. Vizekommandant ist Oblt Erich Wettstein.

160 Zivilschutz

Die Zivilschutz-Organisation Mittleres Reusstal verfasst jeweils einen eigenen Jahresbericht mit den Einzelheiten des vergangenen Jahres.

Der am 7. Februar 2018 durchgeführte Sirenentest ging ohne Schwierigkeiten über die Bühne. Mit dem Abbruch des alten Gemeindehauses wurde die Sirenenanlage neu auf das Schulhausdach des Schulhauses Lohren verlegt.

2 BILDUNG

210 Volksschule allgemein

Gestaltung und Entwicklung der Schule

Nach einem ruhigen Start ins 2. Semester des Schuljahrs 2017/18 hat sich die gesamte Schule in einer Projektwoche auf das Dorffest im Juni vorbereitet. Die Kinder wurden von den Lehrpersonen und Zirkuspädagogen auf die Zirkusvorstellungen im Zirkus Luna vorbereitet. Die Vorstellungen waren alle ausverkauft und die Kinder haben mit viel Spass und guter Laune ihre Kunststücke gezeigt. Das war alles nur möglich durch die grosse Unterstützung der Eltern und Behörden.

Im Schuljahr 2018/19 konzentriert sich die Schule neben dem alltäglichen Unterricht vor allem auf die Vorbereitung zur Einführung des neuen Aargauer Lehrplanes 21. Die Lehrpersonen werden in Weiterbildungen darauf vorbereitet, das Unterrichtsmaterial und die Hilfsmittel werden überprüft und allenfalls angepasst.

Seit August 2018 führt die Schule Fi-Gö neben 2 Kindergartenabteilungen neu 6 Abteilungen in der Primarschule, bisher 5 Abteilungen.

Schüler- und Abteilungszahlen

	Abteilungen		Schülerzahl	
	16/17	17/18	16/17	17/18
Kindergarten				
5-Jährige	1	1	21	17
6-Jährige	1	1	19	21
Primarschule				
1./2. Klasse	2	2	42	45
3./4. Klasse	1	0	22	0
3. Klasse	0	1	0	17
4./5. Klasse	1	1	20	20
5./6. Klasse	0	1	0	20
6. Klasse	1	0	19	0
	7	8	143	140
Schüler an auswärtigen Schulen				
Realschule			21	23
Sekundarschule			21	22
Bezirksschule			19	22
Total			204	207

Schulpflege 2018/2021

Die Schulpflege setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

Nicole Seiler	(seit 01.01.2010)	Präsidentin
Karin Boccali	(seit 01.01.2018)	Vizepräsidentin
Barbara Galijan	(seit 01.01.2011)	Vertretung SPF Schulverband Reusstal
Patrick Affentranger	(seit 01.01.2015)	
Pascal Ammann	(seit 01.01.2018)	

Lehrpersonen

Für die neue Abteilung 5./6. Klasse hat unserer Schule mit Frau Noemi Hänggi eine junge, engagierte Lehrperson gefunden. Vor den Weihnachtsferien im Dezember haben uns Frau Jessica Neuhaus, Klassenlehrerin der bisherigen 5./6. Klasse und Frau Caroline Burkart, Schulsozialarbeiterin verlassen. Beide wurden im Januar Mutter und werden voraussichtlich nach dem Mutterschaftsurlaub wieder an unsere Schule zurückkehren. Die Stellen wurden mit Frau Nadja Patriarca, Frau Sarah Hilfiker und Frau Dominique Mock besetzt.

213 Schulanlagen Hochbauten

Im Sommer 2017 hat die Gemeindeversammlung einen Überweisungsantrag zur Aufstockung des Schulhauses Löhrlı genehmigt. Im Rahmen der Kommissionsarbeit wurde festgestellt, dass noch viel Vorbereitungsarbeit geleistet werden muss. Anfang 2018 hat der Gemeinderat ein Architekturbüro beauftragt, Vorabklärungen für eine Honorarsubmission durchzuführen. In der Folge wurde das Submissionsverfahren durchgeführt, um einen Architekten zur Planung anstellen zu können. Das Büro Bauart Architekten und Planer, Zürich, konnte sich im Submissionsverfahren durchsetzen. Eine konkrete Beauftragung kann der Gemeinderat erst vornehmen, wenn die entsprechenden Kredite von der Gemeindeversammlung genehmigt wurden.

Der Gemeinderat hat zusammen mit der Schulpflege und den Architekten nach einer möglichst optimalen Lösung für die Kinder, die Lehrpersonen und die Schule gesucht. Im Fokus standen Realisierbarkeit und Finanzierbarkeit. In dieser Phase wurde zum einen gemäss Antrag die Aufstockung des Schulhauses Löhrlı geprüft, gleichzeitig wurde aber auch der Fokus geöffnet und es wurden weitere Lösungsvarianten wie Ersatzneubau oder Erweiterung oder auch der Neubau einer Turnhalle geprüft. Im 2019 möchte der Gemeinderat die Einwohner möglichst frühzeitig in die Planung mit einbeziehen. Voraussichtlich an der Sommer-Gemeindeversammlung 2019 wird der Gemeinderat ein zusammen mit der Schulpflege erarbeiteter Kredit zur Weiterführung der Planung des Schulraumes zur Genehmigung beantragen.

219 Volksschule Übriges Schulverband Reusstal

Die Ereignisse und die Arbeit im Schulverband werden in den Jahresberichten der Schulleiterin, der Präsidentin der Kreisschulpflege, des Präsidenten des Vorstandes und der Schulsozialarbeiterin aus unterschiedlicher Optik beleuchtet. Daraus ergibt sich ein differenziertes Gesamtbild.

Das neue Jahr startete mit zwei neuen Schulpflegemitgliedern und einer Schulpflege-Vakanz in Stetten. Eines der neuen Mitglieder, Rolf Mettier aus Niederwil, war ganz neu in der Schulpflege, das andere Mitglied, Monika Eberhart aus Künnten, war bereits seit Mitte 2016 in der lokalen Behörde. Somit lag die Verantwortung Anfang Jahr weitgehend auf dem Präsidium. Die gute und unkomplizierte Zusammenarbeit mit der Schulleitung war entsprechend wichtig, zumal einiges an Arbeit zu bewältigen war. Auch im Vorstand hatte ein Wechsel des Präsidiums stattgefunden. Im März 2018 traf sich die Kreisschulpflege mit der Schulaufsicht in der neuen Konstellation. Es war ein Kennenlernen der neuen Mitglieder, auch wurden die Themen besprochen die aktuell und auch in der Zukunft beschäftigen. Unter anderen ist der Lehrplan 21 ein wichtiges Thema. Es wird mit verändertem Raumbedarf gerechnet, weiter werden Lehrpersonen an Schulungen teilnehmen müsse.

Im vergangenen Jahr fand eine Klausur zusammen mit der Schulpflege und der Schulleitung statt. In dieser wurde die Zusammenarbeit überdacht, Verbesserun-

gen formuliert und eigene Funktionen definiert. Der Anlass wurde von allen sehr geschätzt und als hilfreich empfunden. Ein Berater hat durch die Klausur geführt und hilfreiche Anregungen mitgegeben.

Im September fand der Gesamtelternabend statt, geleitet wurde er von der Schulleiterin. Der schulische Heilpädagoge und die Schulsozialarbeiterin stellten zudem ihre Arbeit und das Liftprojekt vor. Weiter konnte im September Frau Andrea Baschnagel aus Stetten als neues Schulpflegemitglied gewonnen werden.

Ende Jahr konnte Frau Dominique Mock als Schulsozialarbeiterin eingestellt werden. So kann Frau Caroline Burkart im August wieder ein Teilpensum übernehmen.

Offen bleibt noch die Zukunft der Hauswirtschaft: Die renovierten Räumlichkeiten entsprechen nicht den Anforderungen, die mit dem Lehrplan 21 umgesetzt werden müssen. Der theoretische Unterricht kann vermutlich nicht in den bestehenden Räumen durchgeführt werden. Auch ist noch unklar, was mit den Schülern während der Umbauphase in den Stunden der Hauswirtschaft geschieht. Es wird angenommen, dass Stetten bei der Gemeinde Niederwil den Antrag stellen wird, die Schüler für die Hauswirtschaft nach Niederwil zu schicken.

3 KULTUR, FREIZEIT

300 Kulturförderung

Auch das Jahr 2018 wurde mit dem inzwischen traditionellen Neujahrsapéro auf dem Lindenplatz eröffnet. Der Einladung des Gemeinderates sind auch in diesem Jahr viele Einwohner gefolgt und nutzten die Gelegenheit, mit dem Gemeinderat in ungezwungenem Rahmen das eine oder andere Wort zu wechseln und zwischen zwei Worten einen Bissen von Gisela Stierlis legendären Zöpfen zu nehmen.

Am Karsamstag fand im „Tannholz“ das zur Tradition gewordene Eierlesen für die ganze Bevölkerung statt. Bei sonnigem Wetter machten sich viele Kinder auf in Begleitung ihrer Eltern, Grosseltern, Göttis oder Gotten die bunten Ostereier zu suchen und sich anschliessend mit Brot und Käse zu stärken.

Wer in Fischbach-Göslikon den 80., 85., 90. oder 95. Geburtstag feiern darf, wird von einer Delegation des Gemeinderats besucht. Auch im vergangenen Jahr konnte der Gemeinderat so einigen Einwohnern persönlich zum Geburtstag gratulieren. Wer gar 100-jährig wird, dem darf der Gemeinderat zusätzlich im Namen des Regierungsrats einen Blumenstrauss überreichen.

4 GESUNDHEITSWESEN

470 Lebensmittelkontrolle

Pilzkontrolle

Die Pilzkontrolle wird nach wie vor von Frau Margrit Strebel aus Tägerig durchgeführt. Das Angebot wird nach wie vor genutzt und vom Gemeinderat unterstützt.

580 Spitex

Der Spitex/Familienhilfe- und Krankenpflegeverein Niederwil/Fischbach-Göslikon nimmt für die beiden Gemeinden Niederwil und Fischbach-Göslikon die öffentlichen Aufgaben der spitalexternen Krankenpflege und der Haushaltshilfe wahr. Die Erfolgsrechnung schloss 2018 mit einem Aufwand von CHF 630'201.65 und einen Ertrag von CHF 637'901.51 ab. Daraus resultiert ein Gewinn von CHF 7'699.86. Ab 2018 wird das bestehende Vereinsvermögen von CHF 100'637.49 eingefroren. Jährlicher Gewinn/Verlust wird ab dem Rechnungsjahr 2018 mittels Schlussrechnung mit den Gemeindebeiträgen verrechnet. Berechnungsgrundlage sind die Einwohnerzahlen der beiden Gemeinden per 31.12. des Rechnungsjahres (Einwohnerzahlen per 31.12.18 Niederwil: 2'838, Fischbach-Göslikon: 1'643). Die Kosten nach Verrechnung des Gewinnes belaufen sich für Niederwil auf CHF 156'625.24 für Fischbach-Göslikon auf CHF 90'674.90. Der Kirchgemeindebeitrag betrug CHF 3'600.--. (Vorjahr CHF 3'900.--). Die Krankenpflegeleistungen sind gegenüber dem Vorjahr um rund 8.7 % gesunken, die Hauswirtschaftsleistungen um rund 32 % gestiegen.

581 Sozialhilfe

Die Gemeinde musste an 24 (18) Personen finanzielle Unterstützung leisten. Ende Jahr wurden noch 16 (11) Personen aktiv finanziell unterstützt. Der Gemeinderat hat 2018 vermehrt immaterielle Unterstützung ausgesprochen. Damit wollte der Gemeinderat den Bedürftigen vermehrt die Hilfe zukommen lassen, die es ermöglicht, dass sie nachhaltig wieder selbst für ihren Lebensunterhalt aufkommen können. In vielen Fällen erschweren psychische Erkrankungen, schlechte Ausbildung oder familiäre Umstände die Arbeitssuche. Ein reines „Bewirtschaften“ der Auszahlung der materiellen Hilfe reicht nicht, um eine nachhaltige Verbesserung der Situation herbeizuführen. Der Gemeinderat wägt sorgfältig ab und entscheidet individuell, wem welche Art von immaterieller Hilfe zugesprochen wird und arbeitet in diesem Bereich mit verschiedenen Partnern zusammen.

Die Anzahl Fälle bei der Alimentenbevorschussung lag im vergangenen Jahr bei 1 (2). Der Sozialdienst prüft mindestens einmal im Jahr die Anspruchsvoraussetzungen.

Im Jahr 2018 wurde für eine Familie Elternschaftsbeihilfe ausgerichtet.

Asylbewerber

Die Gemeinde Fischbach-Göslikon beherbergt eine Asylbewerberfamilie, vier Erwachsene und zwei Kleinkinder, aus Syrien in einer Vierzimmerwohnung, die die Gemeinde angemietet hat. Die Betreuung erfolgt durch Fachpersonen des kantonalen Sozialdienstes.

Um die Aufnahmepflicht des Departements Gesundheit und Soziales zu erfüllen haben die Gemeinden Dintikon und Fischbach-Göslikon einen Vertrag abgeschlossen. Im Berichtsjahr hat sich diesbezüglich nichts geändert. Die Gemeinden Dintikon und Fischbach-Göslikon erfüllten die Aufnahmepflicht von Asylbewerbern auch im Jahr 2018 gemeinsam.

6 VERKEHR

610 Kantonsstrassen

An der Kantonsstrasse wurden im Berichtsjahr nur kleine Ausbesserungen vorgenommen.

620 Gemeindestrassen

Die Gemeindestrassen wurden im üblichen Rahmen unterhalten. Es gab im Berichtsjahr keiner wesentlichen Sanierungen oder Neubauten.

Der Gemeinderat Fischbach-Göslikon beabsichtigte im Rahmen des Flurwegunterhalts ca. 380 Meter der Oberfläche der Flurstrasse von Fischbach-Göslikon zur Schachenweid, (Parzelle Nr. 454) zu sanieren (abranden, aufkiesen, profilieren und planieren).

Bei einer genaueren Beurteilung musste festgestellt werden, dass der Flurweg zur Schachenweid nicht in einem sehr schlechten Zustand war und deshalb mit geringerem Aufwand in Stand gehalten werden konnte. Ein Teil des Flurweges, der parallel zum Mösli verläuft, war ebenfalls unterhaltsbedürftig (Parzelle 176). Ein erster Teil dieses Flurweges wurde bereits im Vorjahr saniert.

Radweg Gnadenthalerkreisel-Fischbach-Göslikon

An der Einwohnergemeindeversammlung vom 27. November 2014 haben die Einwohner von Fischbach-Göslikon und Niederwil den Verpflichtungskredit über CHF 643'500.00 (Anteil Fischbach-Göslikon) für den Bau des Radweges gesprochen. Die Realisierung des Projekts steht wegen uneiniger Landeigentümer in Niederwil immer noch aus. Wenn mit dem Projekt nicht bis November 2019 begonnen werden kann, verfällt der Kredit.

7 UMWELT, RAUMORDNUNG

701 Wasserversorgung

Wasserverkauf

Der Gemeinderat ist laut Gemeindeversammlungsbeschluss verpflichtet, den Wasserzins so festzulegen, dass Aufwand und Ertrag in etwa ausgeglichen werden können. Das Vermögen der Wasserkasse beträgt Fr. 1'998'023. Da noch Investitionen anstehen wird auf eine Senkung der Wasserzinsen verzichtet. Demnach gelten folgende, unveränderte Wasserzinsen:

Allgemeiner Wasserzins für Haushalte	CHF 0.40 / 3 m ³
Netzbezug für die Billerbeck AG	CHF 0.40 / m ³
Überlaufwasser für die Billerbeck AG	CHF 0.20 / m ³

Der Wasserverbrauch der Wasserversorgung Niederwil-FiGö war im Juli 2018 infolge der sehr trockenen Witterung sowohl am Tag wie auch nachts sehr hoch. Die Grundwasserpumpen standen zum Teil im Dauerbetrieb. Die Niveauvorgabe (Löschwasserreserve) liess sich im Reservoir mit Einschränkung in der Wasserabgabe an die Landwirtschaft einhalten.

Da die anhaltende Trockenheit und das Ausbleiben von Regen unserer Wasserversorgung während einigen Wochen zu schaffen machte, wurde nebst der landwirtschaftlichen Bewässerung auch ein Bewässerungsverbot für Private verfügt. Erfreulich war, dass die Bevölkerung die Situation offensichtlich ernst nahm und das Bewässerungsverbot grösstenteils einhielt.

Im Zeitraum vom 1. April 2017 bis 31 März 2018 wurden 129'901 m³ (117'351 m³) Wasser verkauft, wovon 17'652 m³ (16'512 m³) direkt aus dem Überlauf bei der Pumpstation Göslikon und 1'687 m³ (1'638 m³) aus dem Netz an die Bettfedernfabrik Billerbeck Schweiz AG geliefert wurden. 118'246 m³ (112'635 m³) des Wassers wurden an Liegenschaften geliefert, die an die Kanalisation angeschlossen sind.

Das geänderte Wasserreglement wurde im Berichtjahr erstmals umgesetzt. Bis jetzt ergaben sich noch keine Probleme, die auf eine unvorsichtige Formulierung zu schliessen wären. Bezüglich die Kostenfolge der neuen Berechnungsart der Anschlussgebühren kann mangels entsprechender Bautätigkeit noch keine repräsentative Aussage gemacht werden.

701.2 Wasserqualität

Am 28. November 2018 wurde das Trinkwasser von Fischbach-Göslikon vom Amt für Verbraucherschutz geprüft. Die Resultate der Proben entsprechen den Anforderungen an Trinkwasser gemäss Hygieneverordnung. Die Proben wiesen somit eine einwandfreie mikrobiologische Qualität auf. Die physikalischen und chemischen Untersuchungsergebnisse liegen im Bereich der Erfahrungswerte für ein einwandfreies Trinkwasser gemäss dem schweizerischen Lebensmittelbuch. Für Fragen oder detailliertere Angaben zur Trinkwasserqualität können Sie sich an die Gemeindeganzlei Fischbach-Göslikon wenden (056 619 17 70).

Das Trinkwasser weist folgende Werte auf:

(Messung November 2018)

Gesamthärte:	28.7 französische Härtegrade
Nitratgehalt:	20 mg/l
Natrium:	4.0 mg/l
Kalium:	1.0 mg/l
Calcium:	90 mg/l
Magnesium:	15.2 mg/l
Chlorid:	5.6 mg/l
Sulfat:	11 mg/l

Sämtliche Proben entsprachen den hygienisch-mikrobiologischen Anforderungen.

711 Abwasserbeseitigung

Wie auch die Wasserzinsen, blieben die Abwassergebühren unverändert. Die Reserven in der Abwasserversorgung sind relativ gross, sodass der budgetierte Verlust verkraftet werden kann.

Mit dem bestehenden Preis von CHF 1.60 / m³ können die zusätzliche Abwasserabgabe sowie die höheren Kosten der neuen ARA noch finanziert werden. Der Gemeinderat hat deshalb beschlossen, die Abwassergebühren bei CHF 1.60 / m³ zu belassen.

711.1 ARA Region Steten

Die behandelte Wassermenge betrug 1'814'917 m³ (Vorjahr 1'785'287 m³). Hierfür wurden 146'152 kg (Vorjahr 155'080 kg) Fällmittel benötigt. Daraus ergaben sich 8'301.4 m³ Primärschlamm (Vorjahr 8'484.3 m³), was nach dem Entwässern noch eine Menge von 779.1 Tonnen für die Entsorgung nach Würenlingen ergab. Die Rechengutmenge und Schlammsiebung beliefen sich auf 110.4 Tonnen (Vorjahr 118.3 Tonnen).

Für die Überwachung und den Betrieb der ARA Regio Stetten sind im Jahr 2018 2'713 Stunden aufgewendet worden (Vorjahr 2'641 Stunden). Weiter wurden 3'900 Liter Heizöl (Vorjahr 12'000 Liter) und 381'606 kW Strom bezogen worden (Vorjahr 371'544 kW) verbraucht.

Der Frischwasser Verbrauch ging von 19'292 m³ auf 15'027 m³ zurück.

711.2 Kanalisationen

Die Sanierung der Regenwasserentlastung in Fischbach-Göslikon und die Zuleitung zur Pumpstation bei der ehemaligen Kläranlage konnte im 2018 ausgeführt werden.

Im Berichtsjahr 2018 wurden keine Unterhalts- oder Erneuerungsarbeiten an der Kanalisation ausgeführt.

721 Abfallbeseitigung

721.1 Abfall

Insgesamt wurden 229 (229) Tonnen Kehricht abgeliefert.

721.2 Glas-, Öl-, Batterien- und Weissblechsammelstelle

Weil der Gemeindehausplatz durch die Baustelleneinrichtung für den Neubau des Gemeindehauses besetzt war, musste die Sammelstelle zur Scheune der Beerli Holzwaren AG gezügelt werden. Die Beerli Holzwaren AG gewährte der Gemeinde zur Platzierung der Sammelcontainer bis auf weiteres Asyl. Im Berichtsjahr wurden 22.5 (19) Tonnen Altglas und 1500 l (800 l) Altöl abgeliefert. Batterien müssen in den Läden, wo solche gekauft werden können, zurückgegeben werden. Ebenso der Elektroschrott. Die Weissblech- und Aludosen haben 2.5 (2.2) Tonnen ausgemacht. Über die Alteisenmenge liegen keine Angaben vor, da das Eisen früher durch die Hufschmid Muldendienst AG gesammelt wurde. Weil die Firma ihren Betriebsstandort per 2017 aufgegeben hat, beschloss der Gemeinderat die Sammelstelle für Alteisen aufzuheben. Es gibt in der näheren Umgebung genügend Stellen, wo das Alteisen gratis abgegeben werden kann. Giftabfälle können den Apotheken und Drogerien zurückgegeben werden.

Für die Entsorgung von Altkleidern stehen hinter dem Volg ein und bei der Entsorgungsstelle zwei Container zur Verfügung.

721.3 Grüngutabfuhr / Häckseldienst

Es wurden 310 (328) Tonnen Grüngut abgeliefert. Seit Frühling 2012 wird während der Vegetationsphase eine wöchentliche Grüngutabfuhr angeboten.

721.4 Papiersammlung

Im vergangenen Jahr wurde von der beauftragten Müller Recycling AG 36.42 (46.62) Tonnen Altpapier und 14.90 (18.80) Tonnen Karton gesammelt. Es muss festgestellt werden, dass vermehrt Altpapier von den Einwohnern direkt zu der Entsorgungsstelle in Anglikon gebracht wird.

721.5 Altkleidersammlung 2018 TEXAID

Im Jahr 2018 hat die TEXAID erstmals einen Nachhaltigkeitsbericht veröffentlicht. Mit dem Bericht bilanziert TEXAID die ökonomischen, ökologischen und sozialen Auswirkungen der Unternehmenstätigkeit und stellt die strategischen Ziele des Nachhaltigkeitsmanagements vor. Besonders erfreulich ist auch die weitere Reduktion der Treibhausgase, Rund 35% weniger CO₂ pro Tonne gesammelter Alttextilien hat TEXAID durch ihre Arbeit im letzten Jahr verursacht. Während des ganzen Jahres hat TEXAID mittels einer Onlineumfrage die Schweizer Bevölkerung zu verschiedenen Aspekten rund um die Altkleidersammlung befragt. Rund 35'000 Personen haben teilgenommen. 96.2 % der Befragten ist es wichtig, dass auch ökologische Kriterien bei der Altkleidersammlung berücksichtigt werden.

Sammelmengen 2018

Sammelmenge Container 2018 in Fischbach-Göslikon 10'401 Kg

8 VOLKSWIRTSCHAFT

800 Landwirtschaft

Es wurden 79 (66) Bienenvölker gezählt. An die Imker wurden unverändert CHF 30.00 pro Volk ausbezahlt.

820 Jagd, Fischerei

Im November 2018 hat die Jagdgesellschaft Bremgarten-Fischbach-Göslikon den Gemeinderat zur Herbstjagd eingeladen. Die Gemeinderatsmitglieder haben am Jagdtag bei günstigem Wetter als Treiber teilgenommen.

In Bezug auf die Fischerei beim Moossee wird auf den Bericht bei der Ortsbürgergemeinde verwiesen.

860 Energie

Die bestehende 50 kV Leitung zwischen Niederwil und Bremgarten wurde zum Betrieb mit 110 kV umgebaut und durch Kabelleitungen ersetzt.

9 FINANZEN

In Bezug auf den Rechnungsabschluss 2018 wird auf den separaten Bericht der Leiterin Finanzen hingewiesen.